
Presseinformation Nr. 232

17. März 2010

**BERNSCHNEIDER:
Verkürzung des Zivildienstes zum 01.01.2011 umsetzen**

BERLIN. Zu den Meldungen, Bundesverteidigungsminister zu Guttenberg plane die Verkürzung der Wehrpflicht vorzuziehen, erklärt der Zivildienst-Experte der FDP-Bundestagsfraktion Florian BERNSCHNEIDER:

Jede Dienstzeitverkürzung wurde in der Vergangenheit mit Inkrafttreten des Gesetzes wirksam. Wehr- und Zivildienstleistende, die zum Zeitpunkt des Inkrafttretens der Wehrpflichtzeitverkürzung bereits die Monate nach der jeweils neuen Gesetzgebung abgeleistet hatten, hatten ein Optionsrecht, ob sie die „neue“ oder die „alte“ Wehrpflichtzeit wählen wollten.

Diese Regelung sollte auch bei der anstehenden Verkürzung des Zivildienstes zum 01.01.2011 zur Anwendung kommen. Damit würden alle Zivildienstleistenden, die ab dem 01.07.2010 eingezogen würden, die Wahl haben, ob sie einen sechsmonatigen oder neunmonatigen Zivildienst ableisten wollen. Seit 1972 ist jede Verkürzung des Zivildienstes so umgesetzt worden.

Verantwortlich:
MARC JUNGnickEL

Telefon
(030) 227-52388

Fax
(030) 227-56778

E-Mail
pressestelle@
fdp-bundestag.de